

14.06.2023 - 08:49 Uhr

VivaTech: L'Oréals Beauty-Tech-Innovationen für Nachhaltigkeit und soziales Engagement stehen im Mittelpunkt



Düsseldorf (ots) -

[L'Oréal](#) stellt ab heute auf der Viva Technology Messe in Paris eine Reihe von Beauty-Tech-Innovationen vor, die "Schönheit für alle und Schönheit für jeden" ermöglichen sollen. Die Innovationen unterstreichen, dass Schönheit eine Kraft für individuelles und kollektives Wohl ist. Sie umfassen intelligente und nachhaltige Innovationen und digitale Dienstleistungen sowie datengestützte Diagnosegeräte für inklusive, personalisierte und virtuelle Schönheit.

Die Möglichkeiten, die auf dem immersiven VivaTech-Stand von L'Oréal im Rampenlicht stehen, demonstrieren Kompetenz in der Nutzung von Daten, Technologie und künstlicher Intelligenz, um Verbraucher :innen zu helfen, besser informiert und leichteren Zugang zu Kosmetikprodukten und -dienstleistungen zu erhalten, die auf ihre spezifischen Bedürfnisse zugeschnitten sind.

Zusätzlich zum Produktportfolio ist die Bedeutung von Beauty-Tech bei L'Oréal stark gewachsen: mehr als 5.900 engagierte Mitarbeiter, mehr als 800 digitale Services mit 40 Millionen Sitzungen im Jahr 2022 und Meilensteine wie neue Beauty-Tools, hochmoderne Diagnosetools für Haut und Haar, eine Milliarde Verpackungseinheiten mit QR-Code für mehr Transparenz und Erlebnis für Konsument:innen sowie sechs CES-Innovation-Awards im Jahr 2023.

"In diesem Jahr haben wir auf der VivaTech eine außergewöhnliche Auswahl an Beauty-Tech-Innovationen zusammengestellt, die positive Auswirkungen haben", sagte Nicolas Hieronimus, CEO der L'Oréal Gruppe. "Indem wir unsere Ressourcen in neue Technologien stecken, die den Zugang zu intelligenterer und nachhaltigerer Schönheit demokratisieren, ermöglichen wir es jeder und jedem, Schönheit gleichberechtigter und zu eignen Bedingungen zu genießen."

"Dieses Maß an Innovation wäre nicht möglich ohne das wachsende, sich ergänzende Fachwissen der Beauty-Tech-Teams sowie unser Open Innovation-Programms, das auf Partnerschaften mit einigen der weltweit spannendsten Start-ups und führenden Technologieunternehmen beruht. Wir sind stolz darauf, gemeinsam mit ihnen auf der VivaTech vertreten zu sein", sagt Barbara Lavernos, Deputy CEO verantwortlich für Forschung, Innovation und Technologie der L'Oréal Gruppe. "Technologie und Wissenschaft ermöglichen uns heute, unsere Verbraucher:innen nicht nur neuartige Dienstleistungen anzubieten, sondern uns auch von der Forschung über HR zur Produktion und zum Einzelhandel zu transformieren, um die Zukunft der Schönheit zu kreieren."

"Durch Beauty Tech sind wir mit Milliarden von Konsument:innen auf der ganzen Welt verbunden. Dies ermöglicht es uns, ihre einzigartigen und sich entwickelnden Bedürfnisse zu verstehen und die unendliche Vielfalt der Menschen mit einem nie dagewesenen Maß an Präzision und Personalisierung zu ergänzen, sowohl in der realen als auch in der virtuellen Welt", so Asmita Dubey, Chief Digital & Marketing Officer, L'Oréal Gruppe.

Bereits zum siebten Mal stellt L'Oréal auf der VivaTech seine neuesten technologiegestützten Angebote und Partnerschaften vor.

Darunter sind **inklusive Beauty-Tech-Tools** wie HAPTA von Lancôme. HAPTA ermöglicht Menschen mit körperlichen Einschränkungen, Make-up aufzutragen. Auch Diagnose- und Coaching-Tools wie La Roche-Posay SPOTSCAN, META PROFILER(TM) von Giorgio Armani und Kérastase K-SCAN öffnen Kosmetik-Erlebnisse für alle und jeden.

Personalisierte Beauty-Tech-Lösungen wie 3D shu:brow by shu uemura (auch bekannt als BrowMagic) für einen professionellen Augenbrauen-Look zu Hause, L'Oréal Paris COLORSONIC für eine saubere und sichere Haarfarbe-Anwendung zu Hause und die Maybelline Beauty App für ein virtuelles Makeover.

Nachhaltige Beauty-Technologielösungen wie WATER SAVER von L'Oréal Professionnel, mit dem bis heute über 42 Millionen Liter Wasser eingespart wurden, die Partnerschaft von L'Oréal mit IMPACT+ zur Messung und Reduktion der Auswirkungen unserer digitalen Medienaktivitäten sowie die dreijährige Partnerschaft von L'Oréal mit Alibaba zum Launch der ersten digitalen Kreislaufwirtschaft in China, um die Auswirkungen unserer E-Commerce-Aktivitäten zu reduzieren.

Da Korea auf der diesjährigen VivaTech als Land des Jahres auftritt, ist L'Oréal außerdem stolz darauf, seine Absichtserklärung mit dem koreanischen Ministerium für KMU und Start-ups bekannt zu geben. Diese Zusammenarbeit zielt darauf ab, die Kooperation zu stärken und die Open Innovations von L'Oréal in Korea ab dem 15. Juni 2023 zu beschleunigen.

L'Oréal Brandstorm 2023

Unter dem Motto "Crack the new Codes of Beauty" wird L'Oréal auf der diesjährigen VivaTech-Veranstaltung den 31. Brandstorm-Wettbewerb der Gruppe ausrichten. In diesem Jahr haben rekordverdächtige 92.000 Teilnehmer aus 72 Ländern an dieser einzigartigen, immersiven und digitalen Möglichkeit teilgenommen. Im diesjährigen Finale werden Teams aus Brasilien, Chile, China, Frankreich, Indien, Kenia, Malaysia, Nahost, Spanien und Portugal sowie Taiwan ihre von AR, VR, KI und Metaverse inspirierten Innovationen der Jury vorstellen. Heute ist Brandstorm in den Lehrplan von fast 100 Universitäten auf der ganzen Welt und vom Online-Kurs Zertifizierungssystem EOCCS als Online-Lernkurs akkreditiert. Das Gewinnerteam des Brandstorm 2023 wird am 16. Juni auf der VivaTech bekannt gegeben.

Pressekontakt:

Director Communications and Engagement
Stefan Geister
+492114378160
Stefan.GEISTER@loreal.com

Head of Corporate Brand & Engagement
Anne Bedoy
+4917618851215
anne-kathrin.bedoy@loreal.com

Medieninhalte



L'ORÉALS BEAUTY TECH-INNOVATIONEN / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/24390 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100071610/100908164> abgerufen werden.